



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Gröningen, Stadt
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	3 712	100,0	1 860	1 852
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	126	3,4	65	61
5 - 9	143	3,9	73	70
10 - 14	156	4,2	78	78
15 - 19	129	3,5	76	53
20 - 24	175	4,7	94	81
25 - 29	180	4,8	102	78
30 - 34	198	5,3	123	(75)
35 - 39	224	6,0	116	(108)
40 - 44	291	7,8	155	136
45 - 49	386	10,4	202	184
50 - 54	321	8,6	157	164
55 - 59	310	8,4	157	153
60 - 64	276	7,4	140	136
65 - 69	214	5,8	99	115
70 - 74	236	6,4	(104)	132
75 - 79	(165)	(4,4)	(66)	99
80 - 84	105	2,8	35	70
85 - 89	59	1,6	9	50
90 und älter	18	0,5	9	9
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	63	1,7	36	27
3 - 5	104	2,8	54	50
6 - 9	102	2,7	48	54
10 - 15	186	5,0	93	93
16 - 18	59	1,6	34	25
19 - 24	215	5,8	121	94
25 - 39	602	16,2	341	261
40 - 59	1 308	35,2	671	637
60 - 66	338	9,1	168	170
67 - 74	388	10,5	175	213
75 und älter	347	9,3	(119)	228
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	1 347	36,3	790	557
Verheiratet	1 803	48,6	898	905
Verwitwet	334	9,0	61	273
Geschieden	228	6,1	111	117
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	3 695	99,5	1 852	1 843
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	4	0,1	4	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	(13)	(0,4)	4	9
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	249	6,7	116	133
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	535	14,4	216	319
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 928	78,9	1 528	1 400

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	3 712	100,0	3 695	17	4	6	4	3
Geschlecht								
Männlich	1 860	50,1	1 852	8	4	-	4	-
Weiblich	1 852	49,9	1 843	9	-	6	-	3
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	126	3,4	126	-	-	-	-	-
5 - 9	143	3,9	143	-	-	-	-	-
10 - 14	156	4,2	156	-	-	-	-	-
15 - 19	129	3,5	129	-	-	-	-	-
20 - 24	175	4,7	175	-	-	-	-	-
25 - 29	180	4,8	176	4	4	-	-	-
30 - 34	198	5,3	198	-	-	-	-	-
35 - 39	224	6,0	221	3	-	-	-	3
40 - 44	291	7,8	291	-	-	-	-	-
45 - 49	386	10,4	382	4	-	-	4	-
50 - 54	321	8,6	321	-	-	-	-	-
55 - 59	310	8,4	310	-	-	-	-	-
60 - 64	276	7,4	273	3	-	3	-	-
65 - 69	214	5,8	211	3	-	3	-	-
70 - 74	236	6,4	236	-	-	-	-	-
75 - 79	(165)	(4,4)	(165)	-	-	-	-	-
80 - 84	105	2,8	105	-	-	-	-	-
85 - 89	59	1,6	59	-	-	-	-	-
90 und älter	18	0,5	18	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	63	1,7	63	-	-	-	-	-
3 - 5	104	2,8	104	-	-	-	-	-
6 - 9	102	2,7	102	-	-	-	-	-
10 - 15	186	5,0	186	-	-	-	-	-
16 - 18	59	1,6	59	-	-	-	-	-
19 - 24	215	5,8	215	-	-	-	-	-
25 - 39	602	16,2	595	7	4	-	-	3
40 - 59	1 308	35,2	1 304	4	-	-	4	-
60 - 66	338	9,1	335	3	-	3	-	-
67 - 74	388	10,5	385	3	-	3	-	-
75 und älter	347	9,3	347	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	1 347	36,3	1 336	11	4	-	4	3
Verheiratet	1 803	48,6	1 800	3	-	3	-	-
Verwitwet	334	9,0	334	-	-	-	-	-
Geschieden	228	6,1	225	3	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	249	6,7	249	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	535	14,4	535	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 928	78,9	2 911	17	4	6	4	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	3 712	100,0	491	418	1 099	907	797
Geschlecht							
Männlich	1 860	50,1	249	239	596	454	322
Weiblich	1 852	49,9	242	179	503	453	475
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	1 347	36,3	491	388	370	(56)	(42)
Verheiratet	1 803	48,6	-	27	635	698	443
Verwitwet	334	9,0	-	-	9	56	269
Geschieden	228	6,1	-	3	85	97	43
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	3 695	99,5	491	414	1 092	904	794
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	4	0,1	-	4	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	(13)	(0,4)	-	-	7	3	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	249	6,7	25	21	(54)	70	79
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	535	14,4	35	(28)	100	111	261
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 928	78,9	431	369	945	726	457

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 719	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	536	31,2
Paare ohne Kind(er)	512	29,8
Paare mit Kind(ern)	479	27,9
Alleinerziehende Elternteile	152	8,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(40)	(2,3)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	536	31,2
Ehepaare	853	49,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	138	8,0
Alleinerziehende Mütter	(113)	(6,6)
Alleinerziehende Väter	(39)	(2,3)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(40)	(2,3)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	536	31,2
2 Personen	615	35,8
3 Personen	349	20,3
4 Personen	170	9,9
5 Personen	(37)	(2,2)
6 und mehr Personen	12	0,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	408	23,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	184	10,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 127	65,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 143	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	512	44,8
Paare mit Kind(ern)	479	41,9
Alleinerziehende Elternteile	152	13,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	853	74,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	138	12,1
Alleinerziehende Väter	(39)	(3,4)
Alleinerziehende Mütter	(113)	(9,9)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	621	54,3
3 Personen	347	30,4
4 Personen	147	12,9
5 Personen	(22)	(1,9)
6 und mehr Personen	6	0,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gröningen, Stadt	Verbandsgemeinde Westliche Börde	Landkreis Börde	Sachsen-Anhalt	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	3 712	9 302	176 048	2 287 040	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 860	4 646	87 374	1 117 016	39 145 941
Weiblich	1 852	4 656	88 674	1 170 024	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	126	341	6 922	84 563	3 338 895
5 - 9	143	369	6 900	83 095	3 525 830
10 - 14	156	368	7 020	82 004	3 940 566
15 - 19	129	320	5 695	70 949	4 013 880
20 - 24	175	486	9 765	139 551	4 835 639
25 - 29	180	506	9 775	135 545	4 872 533
30 - 34	198	527	10 048	125 420	4 751 911
35 - 39	224	547	9 817	117 214	4 742 893
40 - 44	291	723	14 081	166 517	6 351 189
45 - 49	386	933	16 766	201 431	6 999 679
50 - 54	321	867	16 317	191 813	6 206 294
55 - 59	310	748	15 047	187 607	5 419 450
60 - 64	276	640	11 020	145 375	4 702 815
65 - 69	214	501	9 149	142 911	4 173 351
70 - 74	236	559	11 106	167 388	4 861 239
75 - 79	(165)	418	7 693	112 760	3 270 283
80 - 84	105	276	5 228	76 796	2 328 083
85 - 89	59	142	2 723	40 582	1 335 076
90 und älter	18	31	976	15 519	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	63	196	4 062	50 776	1 984 523
3 - 5	104	225	4 218	50 157	2 025 183
6 - 9	102	289	5 542	66 725	2 855 019
10 - 15	186	428	8 160	95 995	4 719 579
16 - 18	59	186	3 372	40 908	2 377 761
19 - 24	215	560	10 948	155 601	5 692 745
25 - 39	602	1 580	29 640	378 179	14 367 337
40 - 59	1 308	3 271	62 211	747 368	24 976 612
60 - 66	338	798	14 023	190 791	6 108 258
67 - 74	388	902	17 252	264 883	7 629 147
75 und älter	347	867	16 620	245 657	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	1 347	3 406	64 064	848 713	32 039 091
Verheiratet	1 803	4 546	86 133	1 055 311	36 669 868
Verwitwet	334	819	14 814	205 526	5 733 361
Geschieden	228	531	10 914	175 467	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	55	815	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	15	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	3	56	5 531
Ohne Angabe	-	-	65	1 137	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gröningen, Stadt	Verbandsgemeinde Westliche Börde	Landkreis Börde	Sachsen-Anhalt	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	3 695	9 261	174 260	2 247 873	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	7	422	140 103
Griechenland	-	-	22	705	254 282
Italien	-	-	49	662	488 390
Kasachstan	-	-	46	733	46 740
Kroatien	-	-	3	150	209 840
Niederlande	4	10	73	653	128 862
Österreich	-	-	22	392	164 246
Polen	-	3	(160)	2 729	382 391
Rumänien	-	3	36	590	126 169
Russische Föderation	-	-	163	3 050	174 023
Türkei	-	-	98	1 906	1 505 305
Ukraine	-	-	183	2 766	112 983
Sonstige	(13)	25	926	24 409	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	249	592	7 022	77 864	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	535	1 518	29 594	310 520	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 928	7 192	139 432	1 898 656	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gröningen, Stadt	Verbandsgemeinde Westliche Börde	Landkreis Börde	Sachsen-Anhalt	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,1	49,9	49,6	48,8	48,8
Weiblich	49,9	50,1	50,4	51,2	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,4	3,7	3,9	3,7	4,2
5 - 9	3,9	4,0	3,9	3,6	4,4
10 - 14	4,2	4,0	4,0	3,6	4,9
15 - 19	3,5	3,4	3,2	3,1	5,0
20 - 24	4,7	5,2	5,5	6,1	6,0
25 - 29	4,8	5,4	5,6	5,9	6,1
30 - 34	5,3	5,7	5,7	5,5	5,9
35 - 39	6,0	5,9	5,6	5,1	5,9
40 - 44	7,8	7,8	8,0	7,3	7,9
45 - 49	10,4	10,0	9,5	8,8	8,7
50 - 54	8,6	9,3	9,3	8,4	7,7
55 - 59	8,4	8,0	8,5	8,2	6,8
60 - 64	7,4	6,9	6,3	6,4	5,9
65 - 69	5,8	5,4	5,2	6,2	5,2
70 - 74	6,4	6,0	6,3	7,3	6,1
75 - 79	(4,4)	4,5	4,4	4,9	4,1
80 - 84	2,8	3,0	3,0	3,4	2,9
85 - 89	1,6	1,5	1,5	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,3	0,6	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,7	2,1	2,3	2,2	2,5
3 - 5	2,8	2,4	2,4	2,2	2,5
6 - 9	2,7	3,1	3,1	2,9	3,6
10 - 15	5,0	4,6	4,6	4,2	5,9
16 - 18	1,6	2,0	1,9	1,8	3,0
19 - 24	5,8	6,0	6,2	6,8	7,1
25 - 39	16,2	17,0	16,8	16,5	17,9
40 - 59	35,2	35,2	35,3	32,7	31,1
60 - 66	9,1	8,6	8,0	8,3	7,6
67 - 74	10,5	9,7	9,8	11,6	9,5
75 und älter	9,3	9,3	9,4	10,7	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,3	36,6	36,4	37,1	39,9
Verheiratet	48,6	48,9	48,9	46,1	45,7
Verwitwet	9,0	8,8	8,4	9,0	7,1
Geschieden	6,1	5,7	6,2	7,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	0,0	0,0	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	0,0	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gröningen, Stadt	Verbandsgemeinde Westliche Börde	Landkreis Börde	Sachsen-Anhalt	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,5	99,6	99,0	98,3	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,0	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,0	0,3
Italien	-	-	0,0	0,0	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,0	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,0	0,3
Niederlande	0,1	0,1	0,0	0,0	0,2
Österreich	-	-	0,0	0,0	0,2
Polen	-	0,0	(0,1)	0,1	0,5
Rumänien	-	0,0	0,0	0,0	0,2
Russische Föderation	-	-	0,1	0,1	0,2
Türkei	-	-	0,1	0,1	1,9
Ukraine	-	-	0,1	0,1	0,1
Sonstige	(0,4)	0,3	0,5	1,1	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6,7	6,4	4,0	3,4	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	14,4	16,3	16,8	13,6	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	78,9	77,3	79,2	83,0	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Gröningen, Stadt	Verbandsgemeinde Westliche Börde	Landkreis Börde	Sachsen-Anhalt	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 719	4 202	79 964	1 127 332	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	536	1 198	23 704	417 891	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	512	1 272	25 136	350 311	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	479	1 284	22 908	241 190	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	152	388	6 821	94 844	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(40)	60	1 395	23 096	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	536	1 198	23 704	417 891	13 960 811
Ehepaare	853	2 156	40 506	494 052	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	19	335	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	138	400	7 519	97 114	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(113)	291	5 659	80 827	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(39)	(97)	1 162	14 017	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(40)	60	1 395	23 096	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	536	1 198	23 704	417 891	13 960 811
2 Personen	615	1 495	29 415	418 019	12 455 731
3 Personen	349	900	16 246	178 589	5 454 875
4 Personen	170	450	7 899	82 515	3 906 260
5 Personen	(37)	122	1 837	20 663	1 222 149
6 und mehr Personen	12	(37)	863	9 655	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	408	949	17 353	284 864	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	184	474	7 990	96 608	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 127	2 779	54 621	745 860	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gröningen, Stadt	Verbandsgemeinde Westliche Börde	Landkreis Börde	Sachsen-Anhalt	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,2	28,5	29,6	37,1	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,8	30,3	31,4	31,1	27,6
Paare mit Kind(ern)	27,9	30,6	28,6	21,4	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,8	9,2	8,5	8,4	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,3)	1,4	1,7	2,0	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,2	28,5	29,6	37,1	37,2
Ehepaare	49,6	51,3	50,7	43,8	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	0,0	0,0	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,0	9,5	9,4	8,6	7,3
Alleinerziehende Mütter	(6,6)	6,9	7,1	7,2	6,5
Alleinerziehende Väter	(2,3)	(2,3)	1,5	1,2	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,3)	1,4	1,7	2,0	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	31,2	28,5	29,6	37,1	37,2
2 Personen	35,8	35,6	36,8	37,1	33,2
3 Personen	20,3	21,4	20,3	15,8	14,5
4 Personen	9,9	10,7	9,9	7,3	10,4
5 Personen	(2,2)	2,9	2,3	1,8	3,3
6 und mehr Personen	0,7	(0,9)	1,1	0,9	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,7	22,6	21,7	25,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,7	11,3	10,0	8,6	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,6	66,1	68,3	66,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Gröningen, Stadt	Verbandsgemeinde Westliche Börde	Landkreis Börde	Sachsen-Anhalt	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 143	2 944	54 865	686 345	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	512	1 272	25 136	350 311	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	479	1 284	22 908	241 190	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	152	388	6 821	94 844	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	853	2 156	40 506	494 052	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	19	335	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	138	400	7 519	97 114	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(39)	(97)	1 162	14 017	476 424
Alleinerziehende Mütter	(113)	291	5 659	80 827	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	621	1 565	30 424	422 247	12 429 861
3 Personen	347	898	16 279	175 800	5 313 244
4 Personen	147	407	6 941	72 636	3 706 717
5 Personen	(22)	62	961	11 919	942 856
6 und mehr Personen	6	12	260	3 743	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gröningen, Stadt	Verbandsgemeinde Westliche Börde	Landkreis Börde	Sachsen-Anhalt	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	44,8	43,2	45,8	51,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	41,9	43,6	41,8	35,1	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,3	13,2	12,4	13,8	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	74,6	73,2	73,8	72,0	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	0,0	0,0	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,1	13,6	13,7	14,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(3,4)	(3,3)	2,1	2,0	2,1
Alleinerziehende Mütter	(9,9)	9,9	10,3	11,8	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	54,3	53,2	55,5	61,5	54,9
3 Personen	30,4	30,5	29,7	25,6	23,4
4 Personen	12,9	13,8	12,7	10,6	16,4
5 Personen	(1,9)	2,1	1,8	1,7	4,2
6 und mehr Personen	0,5	0,4	0,5	0,5	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU-27-Land</p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Merseburgerstraße 2
06110 Halle/Saale

Auskunftsdienst

E-Mail: zensus-auskunft@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Telefon: 0345 2318-400

Telefax: 0345 2318-929

Copyright

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Halle (Saale) 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

